

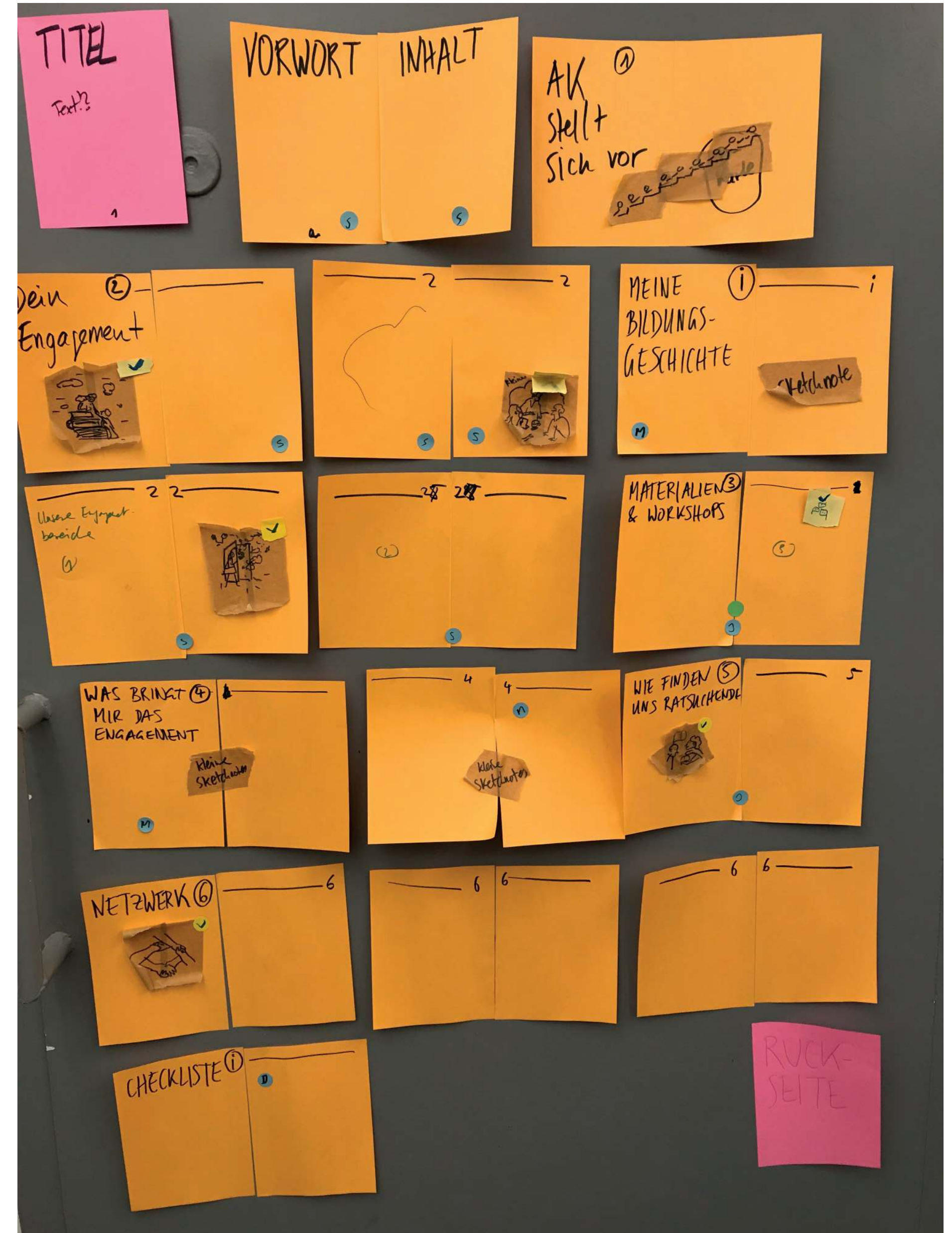
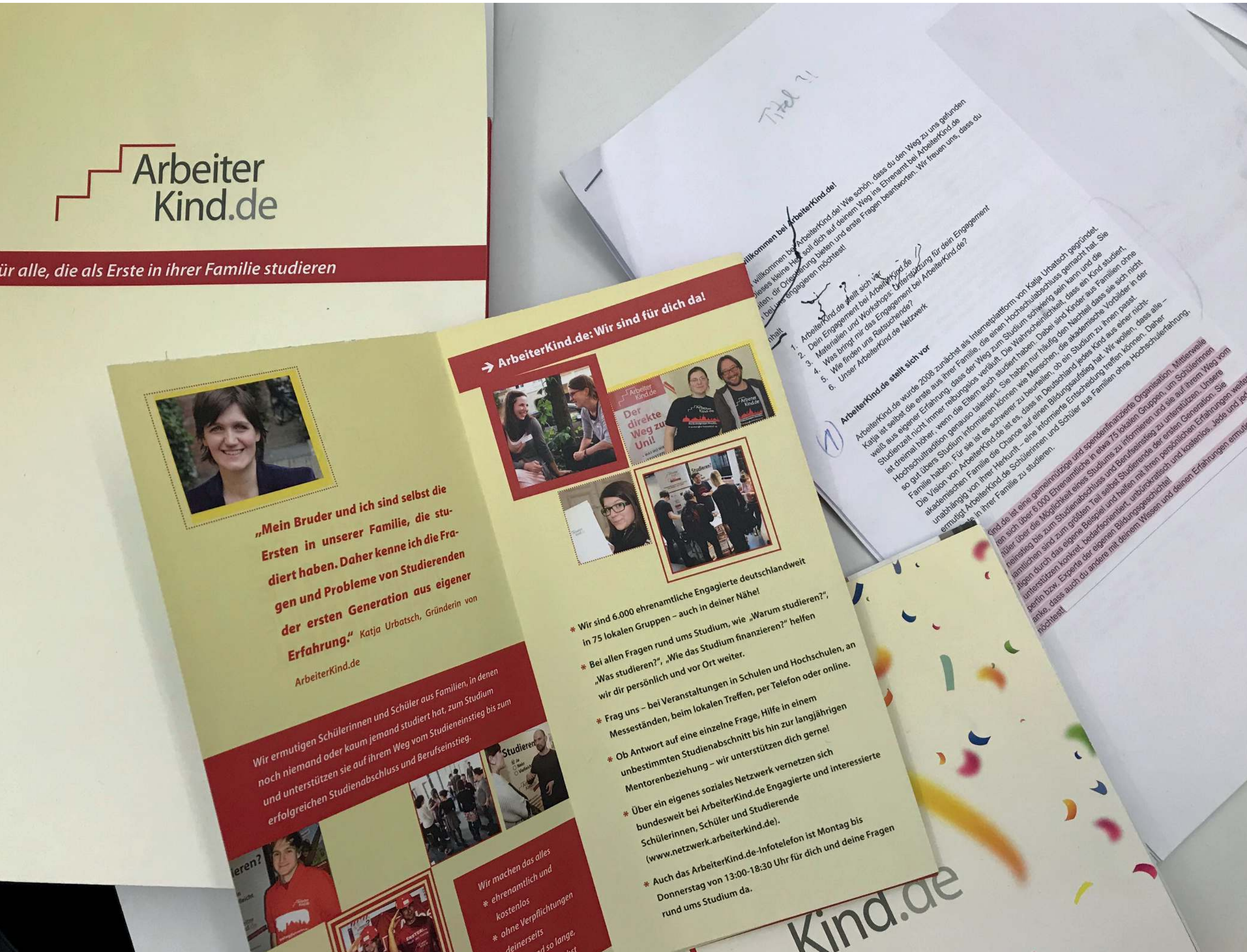
A red stepped line graphic consisting of three horizontal segments of increasing length, each connected by a vertical step, starting from the left and moving towards the right.

Arbeiter
Kind.de

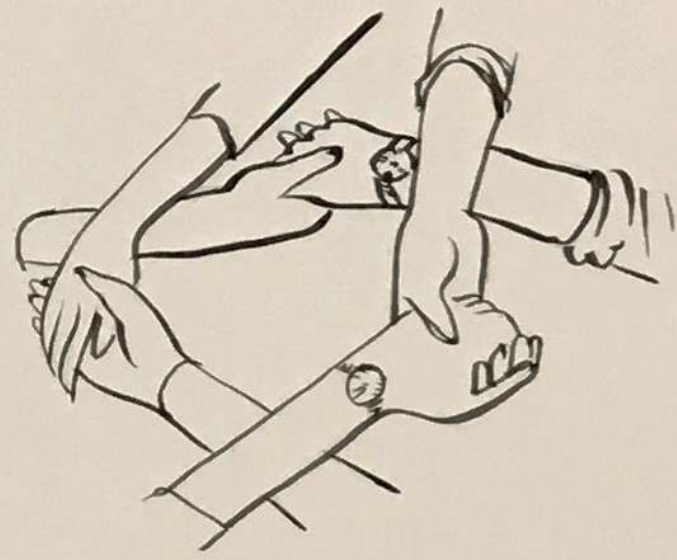
GESTALTUNG EINES BEGRÜSSUNGSHEFTS FÜR NEUE ENGAGIERTE

22./23.02.2019

AUSGANGSMATERIAL



ILLUSTRATIONEN



LAYOUT



Herzlich willkommen
bei ArbeiterKind.de!

Wie schön, dass du den Weg zu uns gefunden hast. Dieses kleine Heft soll dich auf deinem Weg ins Ehrenamt bei ArbeiterKind.de begleiten, dir Orientierung bieten und erste Fragen beantworten. Wir freuen uns, dass du dich bei uns engagieren möchtest!

INHALT

1. ArbeiterKind.de stellt sich vor
2. Dein Engagement bei ArbeiterKind.de
3. Materialien und Workshops: Unterstützung für dein Engagement
4. Was bringt mir das Engagement bei ArbeiterKind.de?
5. Wie finden uns Ratsuchende?
6. Unser ArbeiterKind.de Netzwerk

LAYOUT

WIR STELLEN UNS VOR

ArbeiterKind.de wurde 2008 zunächst als Internetplattform von Katja Urbatsch gegründet. Katja ist selbst die erste aus ihrer Familie, die einen Hochschulabschluss gemacht hat. Sie weiß aus eigener Erfahrung, dass der Weg zum Studium schwierig sein kann und die Studienzeit nicht immer reibungslos verläuft. Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Kind studiert, ist dreimal höher, wenn die Eltern auch studiert haben. Dabei sind Kinder aus Familien ohne Hochschultradition genauso talentiert. Sie haben nur häufig den Nachteil dass sie sich nicht so gut übers Studium informieren können wie Menschen, die akademische Vorbilder in der Familie haben. Für sie ist es schwerer zu beurteilen, ob ein Studium zu ihnen passt.

Die Vision von ArbeiterKind.de ist es, dass in Deutschland jedes Kind aus einer nicht-akademischen Familie die Chance auf einen Bildungsaufstieg hat. Wir wollen, dass alle – unabhängig von ihrer Herkunft – eine informierte Entscheidung treffen können. Daher ermutigt ArbeiterKind.de Schülerinnen und Schüler aus Familien ohne Hochschulerfahrung, als Erste in ihrer Familie zu studieren.

ArbeiterKind.de ist eine gemeinnützige und spendenfinanzierte Organisation. Mittlerweile engagieren sich über 6.000 Ehrenamtliche in etwa 75 lokalen Gruppen, um Schülerinnen und Schüler über die Möglichkeit eines Studiums zu informieren und sie auf ihrem Weg vom Studieneinstieg bis zum Studienabschluss und Berufseinstieg zu unterstützen. Unsere Ehrenamtlichen sind zum größten Teil selbst Studierende der ersten Generation. Sie ermutigen durch

das eigene Beispiel und helfen mit ihren persönlichen Erfahrungen weiter. Wir unterstützen konkret, bedarfsorientiert, unbürokratisch und kostenlos. Jede und jeder ist Expertin bzw. Experte der eigenen Bildungsgeschichte!

Danke, dass auch du andere mit deinem Wissen und deinen Erfahrungen ermutigen möchtest!



4

5

DEIN ENGAGEMENT BEI ARBEITER- KIND.DE



Gib ArbeiterKind.de vier Monate.

Das Engagement bei ArbeiterKind.de besteht aus mehreren Aufgabebereichen. Wir motivieren Schülerinnen und Schüler in Schulen oder auf Infoständen. Wir unterstützen Schülerinnen, Schüler und Studierende persönlich, indem wir mit ihnen zusammen im Café Lösungen recherchieren. Wir kommen in den Gruppen vor Ort zusammen, nicht nur um Aktivitäten zu planen und Unterstützungssuchenden, die vorbeikommen zu helfen, sondern auch um uns gegenseitig das Gefühl zu geben, als Studierende der ersten Generation nicht allein zu sein. Dabei ist keine Veranstaltung wie die andere und kein Treffen der Gruppe wie das andere.

Um zu prüfen, ob das Engagement bei ArbeiterKind.de das richtige Ehrenamt für dich ist, mach vier Monate bei verschiedenen Aktionen mit und komm immer wieder zu den offenen Treffen. Hast du nach vier Monaten nicht viel gefunden, was dich am Engagement bei uns begeistert, wollen wir, dass du lieber etwas machst, was dich glücklich macht. Macht es dir hingegen bei ArbeiterKind.de Spaß, dann freuen wir uns, dich so lange du willst dabei zu haben!

6

7

LAYOUT

Nun geht's los – Tipps für den Start!

1. Registriere dich kostenfrei im ArbeiterKind.de Online-Netzwerk: <http://netzwerk.arbeiterkind.de>. Lege dir dort ein Profil an und trete deiner Bundesland- und lokalen Gruppenseite bei, um nichts zu verpassen. Weitere Informationen zum Online-Netzwerk findest du unter Punkt 4.
2. Besuche das offene Treffen deiner lokalen Gruppe, lerne andere Engagierte kennen, erhalte einen Einblick in die Gruppe und in die Unterstützung von Mentees (Ratsuchenden).
3. Mach mit bei einer Schulveranstaltung deiner Gruppe oder einer Gruppe in deiner Nähe. Wenn du noch keine Schulveranstaltung mitgemacht hast, kannst du trotzdem gleich mitgehen. Sag der Person in der Gruppe, die die Veranstaltung organisiert, dass du noch keine gemacht hast und nur mit einer erfahrenen Person mitgehen kannst. Sie bindet dich so sicher in die Veranstaltung ein, dass du ganz locker mit dem Teilen deiner eigenen Geschichte Schülerinnen und Schüler ermutigen kannst.

8

4. Nimm an einem Workshop von ArbeiterKind.de teil, vernetze dich mit anderen Engagierten und erfahre mehr über ArbeiterKind.de.

5. Bring dich und deine Ideen in die Gruppe ein, lass dich von anderen inspirieren und sprich aktiv in deiner Gruppe an, an welchen Aufgaben du interessiert bist.

6. Frag in deiner Gruppe oder bei deiner Bundeslandkoordination nach, wenn du Fragen hast oder dir etwas unklar ist.

Bei ArbeiterKind.de erwarten dich verschiedene Möglichkeiten, dich ehrenamtlich zu engagieren. Du entscheidest selbst mit wie viel Zeit und mit welchen Aufgaben du dich einbringen möchtest. Wir möchten dir hier die verschiedenen Möglichkeiten vorstellen. Dein Bildungsweg und die Erfahrungen, die du im Studium machst oder gemacht hast, sind die Basis für dein Engagement. Damit machst du anderen Mut.

9

SO HABE ICH
MEIN
STUDIUM
GEFUNDEN

MEINE
ERFOLGE



DARUM
LOHNT SICH
DAS STUDIUM:



10

DIESE
MENSCHEN
WAREN DABEI
WICHTIG

1. _____
2. _____
3. _____

DARUM WOLLTE ICH STUDIEREN



HERAUSFORDERUNGEN
+ HÜRDEN



SO
HABE
ICH
SIE
GEMEISTERT

11

LAYOUT

Unsere drei Engagementbereiche

Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler

Das Herzstück von ArbeiterKind.de sind die Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler. Jede/r, die/der schonmal eine Veranstaltung mitgemacht hat, kennt dieses tolle Gefühl: Wir können junge Menschen für ein Studium begeistern, die vorher noch nie daran gedacht haben oder nicht sicher waren, ob sie sich diesen Schritt trauen sollen! Indem wir unsere eigene Geschichte erzählen und unsere Erfahrungen teilen, können wir Mut machen und viele Informationen und Tipps rund ums Studium geben. Dabei gehen wir auf die Inhalte „Warum studieren? Was studieren? Wie finanzieren?“ ein. Die Veranstaltungen dauern meistens zwischen 60-90 Minuten und finden an verschiedenen Schulformen sowie in anderen Institutionen, wie zum Beispiel Berufsinformationszentren und Volkshochschulen statt. Für die Veranstaltungen kann eine Präsentation genutzt werden, die du im ArbeiterKind.de Online-Netzwerk findest. Hast du Interesse bei einer Schulveranstaltung mitzumachen und/oder Veranstaltungen für SchülerInnen zu organisieren?

2



Unterstützung von Ratsuchenden (Mentoring)

Sowohl ein kurzes Gespräch am Messestand als auch eine langjährige Begleitung eines Mentees ist eine Form von Mentoring bei ArbeiterKind.de. Mentoring bedeutet für uns: Unterstützung und Begleitung eines Ratsuchenden zu Fragen und Themen rund ums Studium und auf dem Weg an die Hochschule. Mentoren teilen ihre Erfahrungen und ihr Wissen mit Ratsuchenden. Hauptaufgabe als Mentor/in von ArbeiterKind.de ist Motivieren, Begleiten und Ermutigen! Diejenigen, die selbst die Ersten in ihrer Familie sind, die studieren oder studiert haben, sind somit Vorbild für andere. Wie du Kontakt zu Mentees findest, erfährst du unter Punkt 3. Unsere Idee von Mentoring ist dabei ganz einfach: Melde dich auf eine hereinkommende Unterstützungsanfrage und vereinbare mit dem/der Ratsuchenden ein Treffen in einem Café mit



WLAN oder an der Uni. Bring dein Notebook mit oder setzt euch an einen anderen PC. Dann könnt ihr über die Fragen und Themen reden und gleichzeitig nach Informationen recherchieren. Du musst also nicht selbst alles wissen um zu unterstützen. Da du selbst schon an einer Hochschule warst, hast du immer schon einen kleinen Wissensvorsprung. Häufig findet ihr dann andere Beratungsstellen, die weiterhelfen können. Biete einfach an mitzukommen und das dort Gehörte danach zu besprechen. Brauchst du Fachwissen, suche andere Ehrenamtliche mit passendem Wissen im ArbeiterKind.de-Netzwerk mit der Suchfunktion und frage sie nach Rat. So findest ihr Lösungen und Ideen. Biete am Ende immer an, dass der/die Ratsuchende dich immer wieder um Rat fragen darf. So einfach ermöglichst du anderen einen leichteren Weg ins und durchs Studium.

3

Gruppenorganisation

In der Regel trifft sich jede ehrenamtliche ArbeiterKind.de-Gruppe einmal im Monat zu einem offenen Treffen. Beim offenen Treffen können Ratsuchende ihre Fragen zum Studium stellen, neue Interessierte einen ersten Einblick ins Engagement erhalten und die Gruppe kann sich organisieren, also z.B. Veranstaltungsanfragen besprechen und Aktionen planen. Hast du Interesse, bei der Organisation oder Moderation des offenen Treffens deiner Gruppe mitzuwirken?

Jede ArbeiterKind.de-Gruppe hat ein E-Mail-Postfach (stadt@arbeiterkind.de), welches von ein oder mehreren Mentorinnen und Mentoren betreut wird. An das Postfach werden E-Mails von Ratsuchenden, Anfragen von Schulen, Messeanbietern, weiteren Institutionen und Kooperationspartnern sowie E-Mails von ArbeiterKind.de geschickt. Die Anfragen werden per E-Mail, über das Netzwerk oder auf den offenen Treffen an die Engagierten der Gruppe verteilt. Hast du Interesse das E-Mail-Postfach deiner lokalen ArbeiterKind.de-Gruppe zu pflegen? Frag in deiner Gruppe nach!

BESSER GEHTS GEMEINSAM! Du kannst im Rahmen der Gruppenorganisation auch helfen, ArbeiterKind.de bekannt zu machen, indem du mit Freunden, Familie, Bekannten, in der Hochschule, auf der Arbeit über ArbeiterKind.de redest. Sprich die örtliche Presse, Schulen oder das Uni-Radio an, pflege die Social-Media-Kanäle deiner Gruppe und stelle in Vorlesungen ArbeiterKind.de vor. So erfahren noch mehr Schülerinnen, Schüler und Studierende von uns, die Unterstützung suchen oder selbst unterstützen möchten. Gleichzeitig erreichen wir so auch Förderer und Kooperationspartner. ArbeiterKind.de ist eine spendenfinanzierte, gemeinnützige Organisation. Du hilfst ArbeiterKind.de auch, indem du auf Spenden aufmerksam machst. Auf www.arbeiterkind.de/spenden findest du die Spendenseite von ArbeiterKind.de. Hast du Interesse, dich in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit deiner Gruppe einzubringen?

LAYOUT

MATERIALIEN UND WORKSHOPS: UNTERSTÜTZUNG FÜR DEIN ENGAGEMENT

Zur Unterstützung deines Engagements bei ArbeiterKind.de bieten wir dir viele Materialien und Fortbildungsmöglichkeiten an.



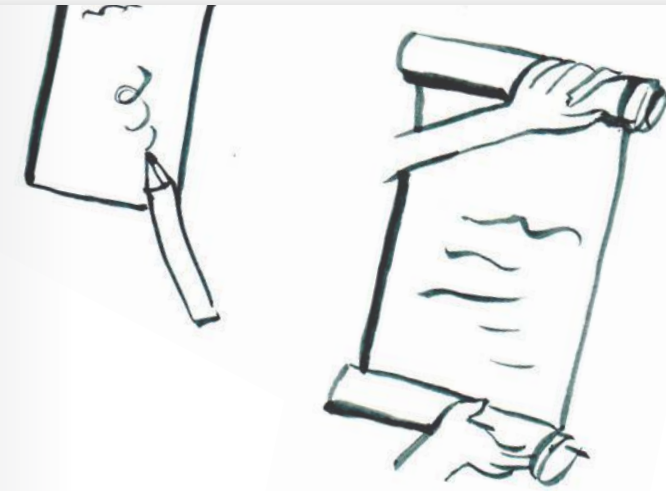
16

Du möchtest Schülerinnen und Schüler ermutigen und Menschen auf ArbeiterKind.de aufmerksam machen? Dazu stellen wir dir folgende Materialien zur Verfügung.

› Präsentationen zur Begleitung von Schulveranstaltungen findest du zum Download in unserem Netzwerk www.netzwerk.arbeiterkind.de unter *Menü* → *Ehrenamt* → *Leitfäden und Downloads* → „Herzstück“ *Schule*

› Flyer und Plakate, um Menschen auf ArbeiterKind.de aufmerksam zu machen, findest du zum Bestellen in unserem Netzwerk www.netzwerk.arbeiterkind.de unter *Menü* → *Informationen* → *Infomaterial zum Bestellen*

Zusammen mit erfahrenen Ehrenamtlichen kannst du bei ArbeiterKind.de mit



deinem Engagement in allen Bereichen sofort loslegen. Um dein Wissen über das Ehrenamt bei ArbeiterKind.de weiter zu vertiefen, bieten wir dir verschiedene Formate an, vom eintägigen Vor-Ort-Workshop über Kurzworkshops bis hin zum Webinar. Dich interessiert eine dieser Veranstaltungen? Dann melde dich gerne an, die Fortbildungen sind für dich kostenfrei. Du findest sie

› in unserem Netzwerk www.netzwerk.arbeiterkind.de unter *Menü* → *Ehrenamt* → *Trainingskalender*

› und auf unserer Homepage www.arbeiterkind.de/ehrenamtlich-mitmachen/ veranstaltungen unter *Mitmachen* bei ArbeiterKind.de → *Trainings für Ehrenamtliche*



17

WIE FINDEN UNS RATSUCHENDE?



Studieninteressierte und Studierende, die sich Unterstützung von ArbeiterKind.de wünschen, können uns über viele verschiedene Wege finden und erreichen. Da das meiste in dieser Hinsicht über unsere lokalen Gruppen läuft, ist es wichtig sich einer dieser Gruppen anzuschließen und sich als Ehrenamtliche/r zu erkennen zu geben. Finde die lokale Gruppe in deiner Nähe und schließe dich ihr an, so kommst auch du in Kontakt mit Ratsuchenden und kannst ihre Ansprechperson werden.

Über diese Wege erreichen uns Ratsuchende:

Veranstaltungen an Schulen, an Hochschulen, auf Messen...

› Die wichtigste Möglichkeit Ratsuchende zu erreichen ist über Veranstaltungen, auf denen wir Interessierte direkt kennenlernen. Veranstaltungsanfragen kommen über die E-Mail-Adresse der Gruppen an, und über die Gruppe erfährst du von Veranstaltungen. Beteilige dich an Schulveranstaltungen, unterstütze Infostände an Hochschulen und auf Messen. Erzähl deine Geschichte und von deinen Erfahrungen mit dem Studium. So kommst du in direkten Kontakt und wirst Ansprechperson für Ratsuchende.

18

Recherche im Internet, Homepage

› Oft suchen Ratsuchende im Internet nach Möglichkeiten sich zu informieren und Unterstützung zu erhalten. Wenn sie dabei "ArbeiterKind" oder "als Erste/r studieren" angeben, finden sie uns schnell. Meist landen sie auf den Websites www.arbeiterkind.de bzw. www.ersteanderuni.de.

Anfragen an die Gruppe (E-Mail, Netzwerk, Facebook)

› Wenn Ratsuchende unsere Seite www.arbeiterkind.de aufgrund von Artikeln oder persönlichen Empfehlungen gefunden haben, finden sie die Deutschlandkarte mit den Kontaktdaten der Gruppen. Jede Gruppe hat eine eigene E-Mail-Adresse (stadt@arbeiterkind.de), über die sie kontaktiert werden kann. Auch unser Info-telefon leitet telefonische Anfragen über diese E-Mail-Adresse an die Gruppen weiter. Anfragen werden in der Gruppe bekannt gemacht und auch du kannst dich melden, eine Unterstützungsanfrage zu übernehmen.

Unser ArbeiterKind.de Online Netzwerk www.netzwerk.arbeiterkind.de ist ebenfalls auf der Website verlinkt. Jede Gruppe hat ihre Gruppenseite im Netzwerk, auch so finden Ratsuchende deine Gruppe und damit auch dich. In der allgemeinen Suche können Ratsuchende auch Menschen suchen, die ein für sie interessantes Studienfach studieren oder studiert haben und diese über die Chatfunktion anschreiben. Wenn du dein Profil im Netzwerk gut ausgefüllt hast, finden sie auch dich als Ansprechperson.

Anfragen im ArbeiterKind.de Netzwerk - Diskussionsforen, Info-Seiten

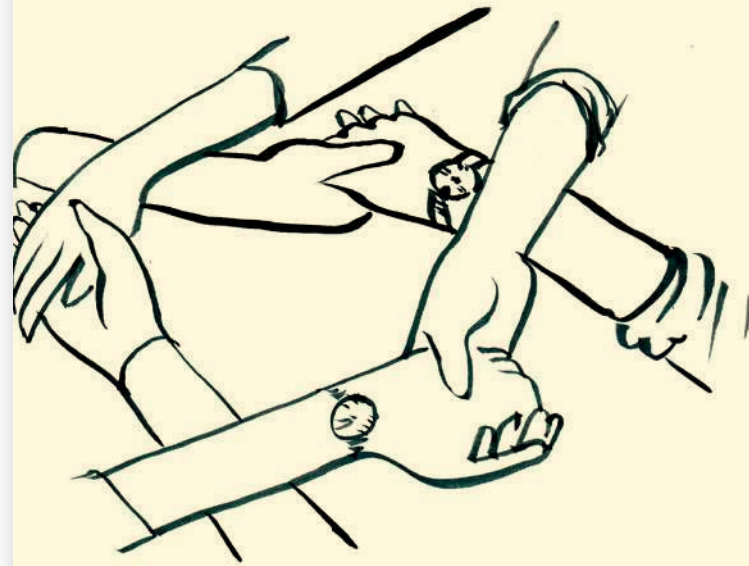
› In unserem ArbeiterKind.de Netzwerk im Bereich Diskussionsforen haben wir thematische Foren (*Menü* - *Diskussionsforum*) und viele Info-Seiten, auf denen Ratsuchende allgemeine Fragen bzw. spezifische Fragen zu bestimmten Themen stellen können. Tritt den Diskussionsforen und den für dich interessanten Info-Seiten bei, so kannst du Ratsuchenden antworten und ihre Ansprechperson werden.

19

LAYOUT

UNSER ARBEITERKIND.DE NETZWERK

Das soziale Intranet für dein Engagement



Hier findest du einige Tipps, die dir helfen, das Netzwerk zu verstehen und nutzen zu können.

Was ist das Netzwerk? Und warum benutzen wir es? Das ArbeiterKind.de-Netzwerk (<http://netzwerk.arbeiterkind.de>) ist das soziale Intranet, über das wir miteinander kommunizieren und andere unterstützen und informieren.

20

- › Im Netzwerk kannst du mit anderen Engagierten kommunizieren (Just Connect Chat), interessante Sachen posten (Microblog der Seiten), Veranstaltungen anlegen, Dokumente hochladen, Infos und Tipps erhalten (Best Practice Seite...) und anderen mit Rat und Tat zur Seite stehen (Fragen beantworten, Hilfe anbieten). Deine Startseite im Netzwerk zeigt dir dabei immer die neuesten Meldungen der Seiten und Gruppen, denen du folgst.
- › Schneller Kontakt: Neue Engagierte und Ratsuchende können im Netzwerk schnell und unkompliziert einen Eindruck von eurer Gruppe bekommen und Kontakt aufnehmen.
- › Übersichtlichkeit: Die Foren bieten Platz für thematische Diskussionen. Dokumente, die wichtig für die Gruppe sind, können hochgeladen werden und für Veranstaltungen können Terminseiten angelegt werden.
- › Transparenz: Alle Informationen stehen allen zur Verfügung.
- › Datenablage: Große Dateien wie Fotos und Tabellen könnt ihr hier unkompliziert ablegen und aktualisieren.
- › Gruppenkalender: Eure Terminseiten werden automatisch in euren Gruppenkalender eingepflegt. Dadurch könnt ihr z.B. ganz schnell und einfach die halbjährliche Aktivitätenumfrage beantworten.
- › Mentee-Betreuung: Mit der Suchleiste könnt ihr passende MentorInnen für eine Anfrage finden. Auch wenn eure Gruppe nicht alle 2.300 Stipendienprogramme in Deutschland kennt – unsere bundesweit 6.000 MentorInnen im Netzwerk schon.
- › Netzwerk für Beruf + Karriere: Profitiere von den Kontakten in unserem bundesweiten Netzwerk und finde Praktika und Stellen auf "Berufseinstieg und Karriere" sowie auf den regionalen Seiten.
- › App: Nutze die kostenlose, mobile App-Version "Just Social" unseres Netzwerks, damit kannst du unterwegs chatten und den Microblog in deinen Gruppen verfolgen und kommentieren.
- › Archiv: Die Gruppenseiten dienen als eine Art Archiv, in dem ihr die Entwicklung der Gruppe, aber auch Kontakte z.B. zu Schulen festhalten könnt.

Also los: Registriere dich kostenfrei im ArbeiterKind.de Online-Netzwerk: <http://netzwerk.arbeiterkind.de>. :)

21

Weitere nützliche und wichtige Seiten für den Anfang:

- › Trainingskalender (hier findet ihr alle Trainings, Workshops und Webinare, die wir anbieten)
- › Leitfäden und Downloads (wichtige Informationen zu eurem Engagement)
- › Schulveranstaltungen bzw. „Herzstück“ Schule (Infos und Materialien für Schulveranstaltungen)
- › Best Practice für Gruppen (was funktioniert gut bei anderen Gruppen)
- › Infomaterial zum Bestellen (alles was wir an Flyer, T-Shirts, Plakaten und anderen Materialien kostenlos für eure Gruppe anbieten)

Wir wünschen dir einen guten Start in dein Ehrenamt bei ArbeiterKind.de und freuen uns darauf, dich bald bei einem offenen Treffen oder Workshop persönlich kennenzulernen.



24

CHECKLISTE: DEINE NÄCHSTEN SCHRITTE

Im ArbeiterKind.de-Netzwerk

- Profil unter netzwerk.arbeiterkind.de anlegen und ausfüllen
- Beitritt Gruppenseite deiner lokalen Gruppe und Bundeslandseite
- Beitritt „Trainingskalender“
- Beitritt „Leitfäden & Downloads“
- Beitritt „Best Practice Beispiele für ArbeiterKind.de-Gruppen“

In deiner lokalen Gruppe

- Besuche das offene Treffen deiner lokalen Gruppe
- Lerne andere Engagierte kennen und tauscht euch aus
- Mach' mit bei der nächsten Aktion deiner Gruppe
- Mach' mit bei einem Schulbesuch und erzähl deine Geschichte
- Mach' mit bei einem Infostand

Für dich persönlich

- Nutze das Netzwerk auch für deine Anliegen, Fragen und Herausforderungen
- Plane den Besuch weiterer Trainings und Treffen
- Bei Fragen und Wünschen wende dich an deine Bundeslandkoordination (www.arbeiterkind.de/kontakt)
- Spaß haben

25

GEDRUCKT



DEIN ENGAGEMENT BEI ARBEITERKIND.DE

Gib ArbeiterKind.de vier Monate.

Das Engagement bei ArbeiterKind.de besteht aus mehreren Aufgabebereichen. Wir motivieren Schülerinnen und Schüler in Schulen oder auf Infoständen. Wir unterstützen Schülerinnen, Schüler und Studierende persönlich, indem wir mit ihnen zusammen im Café Lösungen recherchieren. Wir kommen in den Gruppen vor Ort zusammen, nicht nur um Aktivitäten zu planen und Unterstützungsuchenden, die vorbeikommen zu helfen, sondern auch um uns gegenseitig das Gefühl zu geben, als Studierende der ersten Generation nicht allein zu sein. Dabei ist keine Veranstaltung wie die andere und kein Treffen der Gruppe wie das andere.

Um zu prüfen, ob das Engagement bei ArbeiterKind.de das richtige Ehrenamt für dich ist, mach vier Monate bei verschiedenen Aktionen mit und komm immer wieder zu den offenen Treffen. Hast du nach vier Monaten nicht viel gefunden, was dich am Engagement bei uns begeistert, wollen wir, dass du lieber etwas machst, was dich glücklich macht. Macht es dir hingegen bei ArbeiterKind.de Spaß, dann freuen wir uns, dich so lange du willst dabei zu haben!



DANKE!

